

Lebenslauf Jan Röhnert, Institut für Germanistik, TU Braunschweig

Prof. Dr. Jan Röhnert

Heyne-Juniorprofessor für neuere und neueste Literatur in der technisch-wissenschaftlichen Welt

Berufliche Stationen

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG - 2011-HEUTE

Heyne-Juniorprofessor für neuere und neueste Literatur in der technisch-wissenschaftlichen Welt am Germanistischen Institut der TU Braunschweig

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG / DER TAGESSPIEGEL - 2010-2011

Freier Autor und Kritiker

DEUTSCHER AKADEMISCHER AUSTAUSCHDIENST - 2008-2010

Auslandslektor an der St. Kliment Ohridski Universität Sofia, Bulgarien

FRIEDRICH SCHILLER UNIVERSITÄT JENA - 2003-2008

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Germanistische Literaturwissenschaft

FRIEDRICH SCHILLER UNIVERSITÄT JENA - 2002-2003

Wissenschaftliche Hilfskraft; Lehraufträge für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

HERZOGIN ANNA AMALIA BIBLIOTHEK WEIMAR - 2000-2002

Studentische Hilfskraft

PÄDAGOGISCHER AUSTAUSCHDIENST - 1999-2000

Fremdsprachenassistent an Schulen in Hyères und Le Pradet (Südfrankreich)

Ausbildung und Abschlüsse

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG - 2014

Habilitation / Venia legendi Allgemeine und vergleichende sowie Neuere deutsche Literaturwissenschaft

FRIEDRICH SCHILLER UNIVERSITÄT JENA - 2006

Promotion zum Dr. phil. an der FSU Jena mit Prädikat summa cum laude

FRIEDRICH SCHILLER UNIVERSITÄT JENA - 2002

Magister Artium (M.A.) mit der Note 1,2

UNIVERSITÀ DEGLI STUDI DI GENOVA - 1998

Studium der Fächer Germanistik und Romanistik (Italienisch)

FRIEDRICH SCHILLER UNIVERSITÄT JENA - 1996-2002

Studium der Fächer Neuere deutsche Literatur, Romanistik (Französisch), Auslandsgermanistik/DaF/DaZ und Erziehungswissenschaft

HOLZLANDGYMNASIUM HERMSDORF/THÜRINGEN - 1995

Abitur mit der Note 1,3

Forschungsschwerpunkte

1. Lyrik und Poetiken der Moderne, Avantgarden, Nachkriegszeit und Gegenwart
2. Literatur und Film
3. Geopoetik, Landschaft und Reiseliteratur
4. Autobiographie und Krieg
5. Naturwissenschaften als ästhetisch-literarischer Impulsgeber
6. Technik und Mobilität in der ästhetischen Reflexion
7. Genderdimensionen der Literatur

Funktionen und Mitgliedschaften

- Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V. - Mitglied des Kuratoriums seit 2016
- Nicolas Born Stiftung - wissenschaftlicher Beirat seit 2016
- Peter Huchel Preis - Mitglied der Jury seit 2015
- Ricarda Huch Poetikdozentur - Mitglied und Sprecher der Jury seit 2015
- Studienstiftung - Gutachter seit 2015
- DAAD - Gutachter seit 2014
- Institut für Germanistik TU Braunschweig - Geschäftsführender Leiter 2014-2016
- Philosophischer Fakultätentag - Mitglied des erweiterten Vorstands seit 2013
- Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften TU Braunschweig - Mitglied im Fakultätsrat seit 2012
- Institut für Germanistik TU Braunschweig - Mitglied des Vorstandes seit 2011

Gastvorträge (Auswahl)

SORBONNE NOUVELLE / PARIS 3 - 2007

„Kirsten et Deguy, deux poètes en leur paysage“

ASTON UNIVERSITY BIRMINGHAM - 2008

„Brinkmanns Bilder von England“

UNIVERSITY OF NOTTINGHAM - 2008

„Brinkmanns Bilder von Amerika“

UNIVERSITÄT VELIKO TARNOVO - 2010

„Das interkulturelle Paradigma in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur“

UNIVERSITÄT TOULOUSE - 2011

Workshop „Lyrik übersetzen“

HEDMARK UNIVERSITY COLLEGE, HAMAR - 2012

„The modern long poem in recent German poetry“

CASA DI GOETHE, ROM - 2013

„Karl Philipp Moritz' römisches Großstadtmosaik“

HERZOG ANTON ULRICH MUSEUM, BRAUNSCHWEIG - 2013

„Mit Moritz nach Italien reisen“

HERZOGIN ANNA AMALIA BIBLIOTHEK, WEIMAR - 2014

„Werther in Weimar? Goethes Briefe an Charlotte von Stein 1776-1786“

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK TU BRAUNSCHWEIG - 2016

„Der Capri-Code. Rilkes Insel der Sirenen“

HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL - 2016

„Bilder von Rimbaud“

Preise, Stipendien (Auswahl)

- Medienpreis RAI Südtirol auf dem Lyrikpreis Meran 2014
- Weyrauch-Förderpreis auf dem Literarischen März Darmstadt 2011
- DAAD-Stipendien für promotionsgebundene Recherchen in London, Paris, New York 2003/04
- Lyrikdebütpreis des Literarischen Colloquiums Berlin 2003